RHEIN-SIEG-KREIS
DER LANDRAT

ANLAGE	
zu TOPkt.	

01.4 Fachbereich Verkehr und Mobilität

09.06.2017

Beschlussvorlage

für den öffentlichen Sitzungsteil

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Ausschuss für Planung und Verkehr	27.06.2017	Entscheidung

Tagesordnungs-	Optimierung der Linien 517, 518 und 635 in Sankt
Punkt	Augustin-Hangelar

Beschlussvorschlag:

Zum Fahrplanwechsel im Dezember 2017 werden die Buslinien 517 und 635 aus dem Hangelarer Ortskern zur neuen Endhaltestelle Hangelar Ost verlegt. Die Buslinie 518 wird zusätzlich über den neuen Niederberg geführt und außerhalb der für den Schülerverkehr notwendigen Fahrten auf TaxiBus-Betrieb umgestellt.

Vorbemerkungen:

Im Dezember 2016 wurde die Linie 517 (Stadtlinie Sankt Augustin) auf die beiden Linien 517 und 518 aufgeteilt, wobei alle aufkommensstarken Fahrrelationen weiterhin über die Linie 517 möglich sind. Dadurch konnten die vorher zu knappen Umlaufzeiten entspannt und Fahrzeitverkürzungen im Raum Niederberg/Hangelar erreicht werden. In Hangelar verkehren seitdem beide Linien zur Endhaltestelle Grundschule, die vorher nur von schulrelevanten Fahrten angebunden worden ist. Hintergrund dessen ist u.a. das Fehlen einer adäquat ausgebauten Endhaltestelle in Hangelar, an der genügend Platz für die im Ort endenden Buslinien zur Verfügung steht. Daher enden die Linien derzeit an unterschiedlichen Standorten (517/518: Hangelar Grundschule, 635: Hangelar Mitte, 636: Hangelar Ost).

Mit der Maßnahme hat der Busverkehr im Hangelarer Ortskern zugenommen, was vor Ort auf Proteste stieß. Daher wurden am 16.03.2017 und am 03.05.2017 Workshops sowie am 04.05.2017 eine Bürgerversammlung durchgeführt. Die Verwaltung hat dafür diverse Varianten ausgearbeitet, wie der Busverkehr in Hangelar zukünftig optimiert werden kann. Voraussetzung dafür ist die Schaffung einer ausreichend leistungsfähigen Endhaltestelle mit Stadtbahnverknüpfung wahlweise an der Haltestelle Hangelar Mitte oder Hangelar Ost.

Der Umwelt-, Planungs- und Verkehrsausschuss der Stadt Sankt Augustin hat sich vor diesem Hintergrund am 23.05.2017 einstimmig für die Umsetzung der Variante "Hangelar Ost" ausgesprochen.

Erläuterungen:

Vorgesehen sind folgende Veränderungen der Linienführungen:

- Die Linie 517 (Meindorf Menden Sankt Augustin Niederpleis Hangelar) verkehrt von der Alten Heerstraße kommend auf direktem Weg nach Hangelar Ost.
- Die Linie 518 (Sankt Augustin Niederberg Hangelar) behält ihre Endhaltestelle Hangelar Grundschule und verkehrt zusätzlich über die Schleife Neuer Niederberg. Damit wird die Direktverbindung vom gesamten Niederberg zur Grundschule und in den Hangelarer Ortskern aufrechterhalten.
- Die Linie 635 (Ramersdorf Holzlar Hangelar) verkehrt aus Holzlar kommend über die B56 nach Hangelar Ost.

Auf diese Weise werden die Linien 517, 635 und 636 in Hangelar Ost zusammengefasst. Die dafür nötigen Standplätze werden zunächst provisorisch auf dem Park+Ride-Platz hergestellt. Mittelfristig wird hier ein Infrastrukturausbau angestrebt. Im Ortskern verbleibt nur noch die Linie 518. Die Bushaltestellen Hangelar Buschweg, Hangelar Kirche und Hangelar Eckenerstraße entfallen, ebenso die Teilhaltestelle Hangelar Stadtbahn in der Dornierstraße.

Angebotsseitig sind folgende Veränderungen geplant:

- Die Linie 518 wird aufgrund schwacher Nachfrage abgesehen von den schulrelevanten Fahrten auf TaxiBus-Bedienung umgestellt.
- Bedingt durch die Bedienung der beiden Niederberg-Schleifen durch die Linie 518 kann das TaxiBus-Angebot auf der Linie 517 in den Schwachverkehrszeiten zum neuen Niederberg wieder zurück genommen werden.
- Die Verbindung zwischen Niederpleis und Hangelar bzw. Niederberg wird nur noch über die Linien 517 und 529 hergestellt.
- Alle Schulverstärkerfahrten in Sankt Augustin werden im Zuge der Feinplanung überprüft und ggf. optimiert.
- Die Linie 636 bedient nach notwendiger baulicher Anpassung die Haltestelle Auf dem Niederberg mit, so dass eine zusätzliche Anbindung des alten Niederbergs erfolgt.

Aufgrund der Umstellung von Bus- in TaxiBus-Fahrten bei nur geringfügig veränderten Linienlängen führt die Maßnahme zu einer leichten Verringerung des Betriebsaufwandes (vgl. hierzu auch TOP 9.5).

Im Auftrag

(Dr. Tengler)

Anhana:

Präsentation der Verwaltung zur Bürgerversammlung am 04.05.2017